

Information zum Auswahlverfahren für eine Tätigkeit in der Reinigung als Straßen- und Grünflächenreiniger/in

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für eine Tätigkeit in der Straßen- und Grünflächenreinigung in unserem Unternehmen interessieren.

Um in diesem Job arbeiten zu können, müssen Sie für die hohen körperlichen Anforderungen der Tätigkeit gesundheitlich fit sein. Deshalb gehört zum Bewerbungsprozess auch ein Fitnessstest. Dabei werden die körperlichen Mindestanforderungen getestet, die jeder Bewerber und jede Bewerberin, auch altersunabhängig, erfüllen muss, um eine Tätigkeit als Straßen- und Grünflächenreiniger/in in der Reinigung ausüben zu können. Wir geben allen die gleiche Chance auf einen Arbeitsvertrag.

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen alle Informationen geben, damit Sie sich bestmöglich auf das Auswahlverfahren vorbereiten können.

Das Auswahlverfahren umfasst drei Stufen, die Sie nacheinander durchlaufen:

- 15-minütiges Vorstellungsgespräch
- 90-minütiger Fitnessstest
- 90-minütige ärztliche Einstellungsuntersuchung
(Diese Zeitangaben sind eine Orientierung und können bei jeder Person individuell abweichen.)

Hier finden Sie eine detaillierte Beschreibung der drei Schritte und der Übungen, die Sie im Auswahlverfahren durchlaufen:

1. Das Vorstellungsgespräch

In einem circa 15-minütigen Vorstellungsgespräch sprechen wir miteinander über Ihre Motivation und Ihre Berufserfahrung. Die Vertreter/innen des Personalrats sind ebenso an den Gesprächen beteiligt, wie die Frauen- und Schwerbehindertenvertretung sowie die Personalabteilung. Im Gespräch erklären Sie uns, warum Sie an der Tätigkeit bei der BSR interessiert sind, berichten über Ihre bisherigen beruflichen Erfahrungen und eventuelle weitere Erfahrungen, die Sie gemacht haben und die interessant für diesen Job sein könnten.

Wenn Sie uns im Gespräch von sich überzeugen, werden Sie an einem weiteren Tag zum Fitnessstest eingeladen. Erhalten Sie hingegen eine Absage, ist das Bewerbungsverfahren für Sie beendet. Sie können sich jedoch jeder Zeit gerne erneut bei uns bewerben.

2. Der Fitnesstest

Der Fitnesstest ist die zweite Stufe des Auswahlverfahrens. Im Fitnesstest sollen Sie zeigen, dass Ihre Ausdauer, Kraft sowie Kraft und Geschicklichkeit in der Praxis den Mindestanforderungen entsprechen, die tagtäglich im zukünftigen Job von Ihnen verlangt werden würden.

Deshalb ist der Fitnesstest so aufgebaut, dass die körperlichen Herausforderungen bei der Tätigkeit durch die Übungen überprüft werden.

Die Reihenfolge der Übungen wird erst am Übungstag festgelegt. Die Kriterien zum Bestehen des Tests werden am Tag des Tests nochmals erläutert.

Folgende Übungen macht jede Bewerberin und jeder Bewerber beim Fitnesstest:

Ausdauerübung:

- Laufen auf dem Elliptical Trainer (Crosstrainer): Sie betätigen sich 12 Minuten lang auf dem Trainingsgerät in Stufe 1. Der Test ist bestanden, wenn Sie auf der Stufe 1 innerhalb von 12 Minuten mindestens 1.200 m bewältigt haben.

Kraftübung:

- Brustpresse: An der Brustpresse absolvieren Sie 2 x 15 Hübe mit max. 30 Sekunden Pause zwischen den beiden Durchgängen mit 15 kg Last. Der Test ist bestanden, wenn insgesamt 30 Hübe vollständig geschafft wurden.
- Schulterpresse: Sie absolvieren 2 x 20 Hübe mit max. 30 Sekunden Pause zwischen den beiden Durchgängen an der Schulterpresse mit 17,5 kg Last. Der Test ist bestanden, wenn insgesamt 40 Hübe vollständig absolviert wurden.

Kraft und Geschicklichkeitsübung in der Praxis:

- Abladen: Ein mit Leistungskarre, Besen, Schippe, Greifer, Fächerbesen und 4 leeren Kehrichtsäcken beladenes Kehrichtsammelfahrzeug ist abzuladen. Der/Die Teilnehmer/in lädt das Werkzeug aus, die Leistungskarre ist mit einem/einer weiteren Teilnehmer/in abzuladen. Der Test ist bestanden, wenn die Anforderungen innerhalb der Gesamtzeit erfüllt wurden.
- Absammeln von Leichtverpackung (LVP) und eintüten: Teilnehmer/in nimmt die Leistungskarre mit Besen, Schippe, Greifer, Fächerbesen und Kehrichtsäcken und läuft eine 25 m Strecke über Kopfsteinpflaster, sammelt grobe Verunreinigung (15 Stück LVP) ein. Der Test ist bestanden, wenn die Anforderungen innerhalb der Gesamtzeit erfüllt wurden.
- Splitt fegen und einfüllen: 10 kg Splitt, die auf einer Fläche von 10 qm verteilt sind, müssen aufgenommen und in einen Kehrichtsack gefüllt werden.
Der Test ist bestanden, wenn innerhalb der Gesamtzeit der ausgebrachte Splitt

aufgenommen und in einen Kehrichtsack gefüllt wurde. Ziel ist ein optischer Sauberkeitszustand auf der markierten Fläche.

- Ausharken von Begleitgrün und reinigen der angrenzenden Asphaltfläche: Mit der Leistungskarre 25 m Asphaltfläche zurück zum Kehrichtsammelfahrzeug laufen. Zwischen zwei Markierungen wird auf einer Länge von 15 m das Begleitgrün/Asphaltfläche (künstliches) Laub ausgeharkt bzw. zusammengefegt und in einen Kehrichtsack gefüllt. Der Test ist bestanden, wenn innerhalb der Gesamtzeit das Laub vom Begleitgrün/Asphaltfläche ausgeharkt, zusammengefegt und in einen Kehrichtsack gefüllt wurde. Ziel ist ein optischer Sauberkeitszustand, des Begleitgrüns und der Asphaltfläche zwischen den beiden Markierungen.
- Beladen des Kehrichtsammelfahrzeuges: Die zuvor drei befüllten Kehrichtsäcke (+1 Kehrichtsack Reserve) und das Werkzeug (Besen, Schippe, Greifer, Fächerbesen) müssen von der Leistungskarre genommen und auf die Ladefläche geladen werden. Die Leistungskarre ist mit einem/einer weiteren Teilnehmer/in auf das KS-Fahrzeug hochzuheben. Am Ende muss die Klappe vom KS-Fahrzeug geschlossen werden. Der Test ist bestanden, wenn innerhalb der Gesamtzeit das Werkzeug alleine aufgeladen, die Leistungskarre zu zweit auf das KS-Fahrzeug gehoben und die Klappe geschlossen wurde.
- Gefüllte zweirädrige Schubkarre mit Kippmulde schieben: Eine mit 50 kg Splitt gefüllte zweirädrige Schubkarre muss ohne abzusetzen, 50 m weit geschoben werden. 25 m über Kopfsteinpflaster, dann wenden und 25 m über Asphalt zurück zum Ausgangspunkt. Der Test ist bestanden, wenn innerhalb der Gesamtzeit die zweirädrige Schubkarre mit Kippmulde über 50 m weit geschoben wurde, ohne abzusetzen.

Der Test für die Kraft- und Geschicklichkeitsübungen ist bestanden, wenn alle 6 Übungen innerhalb einer Gesamtzeit von 15 min. absolviert worden sind

Die Tätigkeit in der Reinigung als Straßen- und Grünflächenreiniger/in stellt eine hohe Belastung für den Brust- und Schulterbereich insbesondere in den Saisonzeiten (Winterdienst, Frühjahrsgrundreinigung und Laubbeseitigung) der Beschäftigten dar. Deshalb ist das Bestehen der obenstehenden Kraft- und Geschicklichkeitsübungen eine zwingende Notwendigkeit, um eine solche Tätigkeit ausüben zu können.

Sie haben den Fitnesstest bestanden, wenn Sie alle Anforderungen erfüllen konnten. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass wir aus den Testergebnissen keine Rangfolge für die Einstellung ableiten. Es kommt also nur darauf an, die hier beschriebenen Mindestanforderungen des Tests zu erfüllen.

Können Sie im Test nur einzelne Anforderungen erfüllen, endet das Auswahlverfahren für Sie. Eine Einstellung ist dann nicht möglich. Bei Ihrem anhaltenden Interesse an dieser Tätigkeit, haben Sie stets die Möglichkeit, sich zu einem nächsten Auswahlverfahren erneut zu bewerben.

Alle durchgeführten Übungen des Fitnesstests und im Rahmen der betriebsärztlichen Untersuchung sind hier erläutert. Sie können diese zuvor üben. Wir empfehlen allen Bewerberinnen und Bewerbern den Test nicht untrainiert durchzuführen.

3. Die ärztliche Einstellungsuntersuchung

Im dritten Schritt laden wir Sie zu einer ärztlichen Einstellungsuntersuchung ein. Die Untersuchungen bei diesem Termin zeigen, ob Sie

- ohne Bewegungseinschränkungen laufen, stehen und gehen können
- ohne Einschränkungen Lasten, auch über Schulterhöhe, heben und tragen können,
- ein normales Seh- und Hörvermögen haben und
- Ihr Herz-Kreislaufsystem leistungsfähig ist (siehe auch Anforderungen an den Fitnesstest).

Dies ist für die Ausübung der gewünschten Tätigkeit als Straßen- und Grünflächenreiniger/in in der Reinigung notwendig.

Wenn bei der ärztlichen Einstellungsuntersuchung beispielsweise folgende Erkrankungen festgestellt werden, ist Ihre Einstellung in dieser Tätigkeit ausgeschlossen:

- Operative Eingriffe an den Bandscheiben und/oder Gelenken in den letzten 12 – 24 Monaten
- Gelenk- oder Wirbelsäulenarthrose
- Wirbelgleiten
- Akuter Bandscheibenvorfall
- Schwere, chronische Lungen- und Atemwegserkrankungen
- Autoimmunerkrankungen, wie z.B. Rheuma, Morbus Crohn
- Arterielle Durchblutungsstörungen, wie z.B. erlittener Herzinfarkt oder Schlaganfall

Des Weiteren führen Sie 3 Koordinationsübungen durch, die für eine Einstellung bestanden werden müssen:

- Einbeinstand: Auf ein Bein stellen, Arme hinter dem Rücken verschränken. Das angewinkelte Bein darf während der ganzen Übung nicht den Boden berühren. In diesem Einbeinstand bleiben sie zuerst 10 Sekunden mit offenen Augen stehen. Dann schließen Sie die Augen und halten weitere 10 Sekunden diese Position. Als drittes legen Sie den Kopf mit geschlossenen Augen nach hinten in den Nacken und halten mindestens 9 Sekunden das Gleichgewicht. Die Übung ist bestanden, wenn Sie mindestens 2 x 10 Sekunden, plus 1 x 9 Sekunden, d.h. insgesamt mindestens 29 Sekunden das Gleichgewicht wie beschrieben konstant auf einem Bein gehalten haben. (maximal 2 Versuche)
- Seilspringen: Bei aufrechter Körperhaltung springen Sie wiederholt mit dem Grundsprung, d.h. gleichzeitig mit beiden Beinen, über das Springseil. Der Test ist bestanden, wenn Sie mind. 20 Mal - ohne Absetzen - den Grundsprung durchgeführt haben. (maximal 3 Versuche)

- Balancieren: Ohne abzusteigen balancieren Sie 3 x über einen 5 m langen Balken (Kantenmaß 8x8 cm). Der Test ist bestanden, wenn Sie mindestens 3 Mal über den Balken balanciert sind. Nur zum Wenden am Ende des Balkens dürfen Sie ab- und wieder aufsteigen. (maximal 3 Versuche)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg!

Einverständniserklärung und weitere Hinweise

Die Teilnahme an dem Fitnesstest ist freiwillig und braucht Ihre schriftliche Einwilligung. Hierfür ist am Ende des Schreibens eine Einwilligungserklärung beigefügt, die Sie nutzen können.

Bitte senden Sie die Einwilligungserklärung per Post, Telefax oder Email an folgende Adresse:

Berliner Stadtreinigung
Personal Gewinnung
Ringbahnstr. 96
12103 Berlin

Telefax: (030) 7592-2141
Email: bewerbung@BSR.de

Ihre Einwilligungserklärung muss spätestens am Tag des Fitnesstests bei uns vorliegen. Andernfalls sind Sie von der Teilnahme am Test ausgeschlossen.

Der Test wird unter der Verantwortung unseres Betriebsärztlichen Diensts von geschultem Personal der BSR durchgeführt. Alle beteiligten BSR-Beschäftigten sind zur Beachtung der Regelungen im Berliner Datenschutzgesetz, im Bundesdatenschutzgesetz und in der EU-Datenschutzgrundverordnung verpflichtet.

Die von Ihnen erhobenen Daten über das Bestehen bzw. das Nichtbestehen der Übungen des Fitnesstests und den Übungen während der ärztlichen Untersuchung werden von unserem Personal der Abteilung Personal Gewinnung ausschließlich für die Entscheidung zur Einstellung einer Person genutzt. Spätestens 6 Monate nach der erfolgten Einstellung oder nach der Absage werden diese Daten vollständig gelöscht.

Sie können Ihre Einwilligung in die Erhebung und Verwendung Ihrer Daten im Rahmen des Tests zu jedem Zeitpunkt ohne Angabe von Gründen widerrufen. Ihre Daten werden dann sofort gelöscht. Jedoch endet damit gleichzeitig Ihre Teilnahme am Bewerbungsverfahren.

Bitte berücksichtigen Sie auch, dass Sie Kosten für externe Atteste oder Bescheinigungen, Seh- oder Hörhilfen selbst tragen.

Im Falle von Verletzungen bei dem Fitnessstest oder bei den Koordinationsübungen besteht nach Auskunft der Unfallkasse Berlin für daraus resultierende Heilbehandlungen kein Anspruch auf Leistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung. Sondern es bestehen deswegen Ansprüche gegen Ihre Krankenkasse.

Ich habe das Informationsblatt gelesen, möchte am Fitnessstest teilnehmen und bin mit der dargestellten Verarbeitung meiner persönlichen Daten einverstanden.

Datum, Unterschrift Bewerber/in

Name, Vorname	
Straße	
Postleitzahl und Wohnort	